

Informationen zum Mountainbike allgemein

⇒ **Fernlehrgangskarten Grundlehrgang**

www.alpenverein.de → „Natur u. Umwelt“ → „Bergsport & Umwelt“ → „Umweltbildung“
siehe auch Literaturliste Seite 19

⇒ **Flyer des DAV** zum Thema Mountainbike für alle Teilnehmer bestellen, kostenlose Bestellung unter natur@alpenverein.de

Download unter www.alpenverein.de → „Natur und Umwelt“ → „Broschüren“
z.B. **“Bike am Berg“**

Gibt es Flyer speziell zum Tourengebiet?

- ⇒ Internetrecherche,
- ⇒ Nachfrage beim Bundesverband DAV (www.alpenverein.de)
- ⇒ Nachfrage beim ÖAV (www.alpenverein.at),
- ⇒ Nachfrage beim SAC (www.sac-cas.ch),
- ⇒ Nachfrage beim lokalen Tourismusverband, Hüttenwirt



⇒ **die wichtigsten Regeln zum Mountainbiken**

- Nur geeignete Wege benutzen (Querfeldeinfahren ist grundsätzlich verboten, Beurteilung der Wegebeschaffenheit abhängig von Witterung und Tageszeit, Frequentierung durch Fußgänger und Steigung/ Steilheit, nur auf breiten Alm- und Forststraßen fahren, 1,50 m Wegebreite sind das Mindeste).
- Keine Spuren hinterlassen (nie die Reifen blockieren, bei Nässe und Matsch bergab das Bike tragen, nicht auf vegetationsbedeckte Bereiche ausweichen, Abfall mit nach Hause nehmen).
- Vorrecht der Fußgänger respektieren (keine Wanderer/ Fußgänger erschrecken durch hohe Geschwindigkeit oder blockieren von Reifen).
- Rücksicht auf Wildtiere und Weidevieh (leise bewegen: keine blockierenden oder quietschenden Reifen, kein Gejohle, Wildtiere nicht in Panik versetzen, Touren nur bei Tageslicht, da Tiere in der Dämmerungs- und Nachtzeit besonders empfindlich sind, Viehgatter immer schließen).
- Die Bergnatur in Ruhe lassen.
- Umweltverschmutzung vorbeugen (Kettenreinigungsmittel und dergleichen gehören nicht in den Hausmüll oder ins Abwasser, sondern müssen als Sondermüll entsorgt werden).

Informationen zum Tourengebiet

- ⇒ Mountainbikeführer
- ⇒ Topografische Karte
- ⇒ Internet
- ⇒ über **Wegeverhältnisse** im Gebiet informieren
- ⇒ Gibt es **Einschränkungen** im Gebiet? Welche Wege können, beziehungsweise dürfen tatsächlich befahren werden, welche sind Fußwege oder wo gibt es gar nur Steigspuren?
